

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpfg. 20, die 60 mm breite Reklamezeile Rpfg. 40, die 54 mm breite Reklamezeile Rpfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen Rpfg. 25, 60, 70 u. RM. 1.—. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90.

Erkennt täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat RM. 1.35 für Selbstabholer, frei Haus RM. 1.80.
Einzelnummer mit der Kurhauptliste Rpfg. 15, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Rpfg. 10.
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Nr. 110.

Dienstag, 19. April 1932.

66. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

Kamerad Tier.
Am Donnerstag findet im kleinen Saale in Verbindung mit dem Deutschen Schriftstellerverband (Saale) der Tierschutzverein eine Veranstaltung statt. „Kamerad Tier“ (Ein Abend der Tierschriftsteller). Anwesende sind: Else von Hollander-Lossow, Friedrich Leis, Lotte Tiedemann (Vortrag eigener Gedichte), Bernd M. Bausch, Ella Wilhelm (Solisten), Else Tietjen (Gesang), Streichquartett Staatskapelle. Am Flügel: Johanne Tietjen.

Weber-Wagner-Liszt-Abend.

Heute Dienstag findet unter Leitung von Kapellmeister Herbert Albert (Kaiserslautern) ein „Weber-Wagner-Liszt-Abend“ statt.

Theater und Kunst.

„Der 18. Oktober.“ Im Kleinen Haus wird als Neuhit das Schauspiel „Der 18. Oktober“ von Walter Erich Schäfer vorbereitet, dessen Erstaufführung am Freitag, den 22. April, stattfindet. Der junge schwäbische Dichter gestaltet in diesem Volksdrama eine entscheidende Episode aus der Geschichte der deutschen Nation. Das Werk ist seit seiner Uraufführung am Münchener Staatstheater von fast sämtlichen deutschen Bühnen aufgeführt worden. In der hiesigen Aufführung sind die Hauptrollen besetzt mit den Schauspielern Kleiner, Falkner, Liertz. Spielleitung: Herstein. Der Vorverkauf für die Erstaufführung beginnt.

Aus Wiesbaden.

Der Mandolinistenklub „Tannhäuser“ gab am Montagabend im kleinen Saal ein Konzert, das sich durch den Zuspruch erfreute und einen wohlwollenden Empfang fand. Kammernusiker Ad a m Hahn, der Leiter des Vereins, hatte auch diesmal wieder ein künstlerischer Arbeit geleistet, die zum Vorzug der gewählten Stücke exakt einstudiert und für die richtige Abschwächung im Klangwesen geeignet war. So konnte es denn nicht fehlen, dass die gezeigten Stücke von Mozart, Verdi, Offenbach, Hahn lebhaftesten Anklang fanden. Besonders das „Gebet“ von O. Dorn, von A. Hahn bearbeitet und von Ph. Post und Hahn recht stimmungsvoll ausgeführt. — Der Hahn war Hans Göbel herangezogen, der am Montag der „12. Rhapsodie“ von Liszt und der

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Dienstag?

Konzerte: Kochbrunnen 11 Uhr. Kurhaus 16 u. 20 Uhr. (Programme Seite 2).
Theater: Großes Haus 19.30 Uhr: „Die Zauberflöte“. Kleines Haus 20 Uhr: „Morgen geht's uns gut“.
Kinos: Ufa-Palast, Wilhelmstr.: „Helden der Luft“. Thalia-Theater, Kirchgasse: „Rasputin“.
Ausstellungen: Gemäldegalerie, Neues Museum 10—13 und 15—17 Uhr ausser Montags, Küpper (Tanusstr.) Schaefer (Moritzstr. 54) Goethe-Ausstellung. — Altertumsmuseum. — Neues Museum: „Neue Wege der Zeichenkunst“.
Rheinfahrten: Täglich mit Köln-Düsseldorfer Dampfern ab Wiesb.-Biebrich. Siehe Fahrpläne (Verkehrsamt, Reisebüros und Hotels).
Ausflüge: Rheinterrassen-Biebrich, Omnibuslinie 1. Café Waldhäuschen, Omnibuslinie 3 und 20 Minuten Waldweg. Wald-Café Fischzucht, Omnibuslinie 3 und 30 Minuten Waldweg oder Kurautobus (Platte).
Auto-Ausflüge der Kurverwaltung siehe Seite 2.
Schloss-Besichtigung: 10—18 Uhr.
Café- und Abendkonzerte: Café Neu-Wien, Wiesbadener Hof, Café-Restaurant Orest Café Maldaner.

Das Wetter: Tagestemperaturen etwas höher ansteigend, wolkig bis heiter, im ganzen trocken.

Maldaner Konditorei Café
KONZERT-CAFÉ I. STOCK Marktstrasse
Dienstag, Donnerstag, Samstag: TANZ-ABENDE

von Taussig bearbeiteten „Aufforderung zum Tanz“ von Weber von neuem seine bedeutenden technischen wie musikalischen Qualitäten als Pianist erwies. An herzlichem Beifall allen Darbietungen gegenüber liess es die dankbare Zuhörerschaft nicht fehlen.

— **Bekannte Gäste.** Zu längerem Kurgebrauch sind im „Hotel und Badhaus Bellevue“ eingetroffen Herr Reichsbankdirektor Konrad Schale nebst Gattin aus M.-Gladbach und Direktor Höschen mit Gattin aus Köln.

— **Wiesbaden als Tagungsort.** Sonntag fand in der Loge Plato eine Sitzung der Vorstände der drei Landesfachverbände der Dachdeckermeister Deutschlands statt.

— **Ufa-Palast.** Der Film „Helden der Luft“ ist wohl das Sensationellste, das man in dieser Art sehen kann. Der Atem stockt bei den Erlebnissen, bei der Fahrt des Luftschiffes durch Sturm und Gewitter,

Parole: Grinzing!

Das Wohltätigkeitsfest im Paulinenschlösschen.

Jeder weiss von der Not der Zeit, jeder, der helfen kann, sucht sie zu mildern deshalb war auch der Weg nach „Grinzing“ am Samstag und Sonntag der beliebteste, deshalb war das Paulinenschlösschen, das sich im Dienste der Winterhilfe zu diesem historischen Weinplätzchen gewandelt hatte, das Ziel. Man geht nach Grinzing nicht nur im Herbst zum Heurigen — man kann auch im Frühling sich dort bei Wein, Tanz und Gesang die kurzen Frostdunden vertreiben. Meister waren am Werk, aus Weinlaub und riesigen Reben ein Idyll zu schaffen, Meister waren die Regisseure des Festes, das alles bot, was ein Volksfest an harmlosen Unterhaltungen nur finden lässt. Schrammelmusik, Wiener Walzer, Wiener Lieder sorgten für echte Wiener Atmosphäre, die Jugend tanzte im Wirtshaus „Zum roten Herzen“, in Lauben sass man bei Kaffee und Kuchen, machte ein Schlachtfest mit, trank Wein, versuchte sein Glück beim Pferdchenspiel, angelte im See, hörte in der Klausen den Künstlern bei frohester Stimmung zu, hatte sein Vergnügen beim Durchschlendern durch die Menge, kaufte Lose, die manch einen mit wertvollen Gewinnen beglückten. Man bewunderte in kurzer Atempause den Fleiss und Eifer der vielen Helferinnen, der jungen Damen, die unermüdlich an das gute Herz und das Portemonnaie appellierten und guten Erfolg mit ihrer Werbearbeit im Dienste der Nächstenliebe hatten. So einig im Nehmen, so einig im Geben, so einig in dem einen Willen zu helfen, müsste man nicht nur in „Grinzing“ sein! m.

bei seinem jähen Ende, dem Absturz ins Meer, bei den kühnen gefahrvollen Flügen über die endlose Eiswüste. Es handelt sich um eine kurze Liebesgeschichte, die sich zwischen den Flugzeuggeschwadern, den Kreuzern, dem hastigen Treiben beim Wettflug zum Pol abspielt. Ein Rekord an waghalsigen Ereignissen, an Sensationen und Aufregungen. Interessant ist auch die Bekanntschaft mit dem Luftschiff „Los Angeles“, das als Werk der deutschen Zeppelinwerft wie ein technisches Wunder erscheint. Die geschickte Regie, die prachtvollen Aufnahmen, die Darsteller, alles ist hier anerkannt wert, der Film gehört zu jenen, die man gesehen haben muss.

Staatstheater.

Starker Beifall fand am Samstag die Neueinrichtung des „Mikado“ — wenn man in zehn Jahren wird, wird man gewiss gerade mit dieser Operette auch wieder antreten, die dem Komponisten den ausserordentlichsten Erfolg von seinen Werken gebracht hat und die unsterblich vornehm, melodienreich und erwärmt von dem das liebevolle Bachstelzenliedchen, des Mikado Auftrittslied zünden immer wieder. Die Operette war von den Herren Herrmann (Musik) und Tanner (Dirigent) mit aller Sorgfalt vorbereitet, die dem Abend den eindrucksvollsten Teil sicherte. Es fehlte nicht an zeitgemäßen Gesängen, die mit den Wiesbadener Verhältnissen ganz vertraut zu sein schienen, sie sprachen vom Theaterbesuch usw. Man liess die Geschichte des Mikado auf erhöhtem Podium vor japanischen Zuschauern sich abrollen, die temperamentvolle Handlung eingriffen. Besonders reizvoll waren die Bühnenbilder mit der japanischen Ausstattung und der Farbenreichtum der Kostüme, die eine Symphonie in Glanz und Licht, die zur höchsten Augenweide wurde. (Ein Lob für die Sänger und Lancers.) In einem Masken-

tanz, der stilvoll und charakteristisch in seinen vier Abteilungen war, paradierten die Damen Dähler und Schanz. Die Musik hierzu hatte Herr Wemheuer nach alt-japanischen Motiven mit besonderem Geschick instrumentiert.

Einen in Gesang und beweglichem Spiel musterhaft humorvollen Mikado stellte Herr Zeithammer auf die Beine, mit dem Herr Schorn (als Ko-Ko) in friedlichem Wettstreit lag. Herr Dellhof fand sich in Humor und Gesang mit dem vagabundierenden Thronerben gut ab. Recht innig gestaltete mit ihrem herzhafte Spiel und ihrer guten Gesangstechnik Fräulein Mayer die verliebte Yum-Yum. Fräulein Sedina verzerrte die hässliche Katisha zur groben Karikatur einer hochdramatischen Sängerin. Die Herren Bernhöft und Mechler als drollige Wichtigtuer und die Damen Küst und Russart als junge Japan-Mädels seien noch lobend mit-erwähnt.

Das gut besetzte Haus war in lustigster Stimmung und rief die Künstler dankbar viele Male heraus. m.

Die Comedian Harmonists

waren am Samstag im Kurhaus zu Gast und bereiteten einer zahlreichen Zuhörerschaft mit ihrer einzigartigen, spritzigen Klein- und Feinkunst ein paar Stunden angeregter Unterhaltung. Wohl ein jeder, der nicht von vornherein die Schlagermusik mit ihren mancherlei musikalischen und textlichen Nichtigkeiten ablehnt, musste dem, was die Herren Leschnikoff, Collin, Frommermann,

Cycowski und Biberti mit klavieristischer Unterstützung von Erwin Bootz in gesanglicher Beziehung boten, seine uningeschränkte Anerkennung zollen. Mit welcher verblüffenden Virtuosität wurden die biegsamen, klangfrischen und wohl-disziplinierten Stimmen behandelt! Alle Darbietungen zündeten durch minutiöse Genauigkeit im Rhythmischen und durch sorglich ausgefeilte dynamische Schattierungen. Über den Vorträgen breitete sich ein köstlicher, die Lachmuskeln reizender Humor, und leuchtkräftige Schlaglichter gaben einzelnen Wendungen besonders eindringliche Gestaltung. Dass die Herren gelegentlich lebensvolle Gebärdensprache mit klugem Bedacht heranzogen, soll nicht unerwähnt bleiben. Wenn hier und da Feinheiten nicht zur vollen Auswirkung kamen, so lag das in der Hauptsache an dem durch seine weitmaschige Akustik für dergleichen Veranstaltungen nicht besonders günstigen „grossen“ Saal.

Das abwechslungsreiche Programm gab vom einfachen, zartsinnigen Volkslied („Sah ein Knab' ein Röslein stehn“ und „In einem kühlen Grunde“) bis zu schmissigen, auch derb-grotesken Schlagern (u. a. „Heut fahr' ich mit dir in die Natur“, „Mein lieber Schatz, bist du aus Spanien“, „Die Liebe der Matrosen“, „Ich hab' dich lieb, braune Madonna“, „Ich hab' für dich 'nen Blumenkorb bestellt“, „Serenade der Hofsänger“) den Sängern erwünschte Gelegenheit, ihre Ausdrucksmöglichkeiten erfolgreich ins Treffen zu führen.

Die Zuhörer kargten nicht mit rauschenden Beifallsbezeugungen. fz.

Kurhaus Wiesbaden

Dienstag, 19. April 1932.

11 Uhr am Kochbrunnen: **Früh-Konzert**

Leitung: Kammermusiker Adam Hahn

1. Ouverture zur Oper „Stradella“ . . . Fr. v. Flotow
2. Zwei spanische Tänze . . . M. Moszkowski
3. Verbotener Gesang . . . A. Gastaldon
4. Morgenblätter, Walzer . . . J. Strauss
5. Potpourri „Die Puppentheater“ . . . J. Bayer
6. Weidmannsheil, Marsch . . . A. Reckling

14.30 Uhr:

Gesellschaftsspaziergang nach dem Waldhäuschen.

Beteiligungsgeld: 0.50 Mk.

16 Uhr: **Abonnements-Konzert**

Leitung: Kapellmeister Herbert Albert, Kaiserslautern

1. Ouverture zu „Rosamunde“ . . . Fr. Schubert
2. L'Arlesienne-Suite . . . Bizet
3. Andante cantabile . . . P. Tschairowsky
4. Fantasie aus der Oper „Gianni Schicchi“ . . . Puccini
5. Vorspiel zur Oper „Die Italienerin in Algier“ . . . Rossini
6. Fantasie aus der Operette „Die lustige Witwe“ . . . Fr. Lehár

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 0.75 Mk.

20 Uhr: **Abonnements-Konzert**
Weber-, Wagner-, Liszt-Konzert

Leitung: Kapellmeister Herbert Albert, Kaiserslautern

1. Ouverture zur Oper „Euryanthe“ . . . C. M. v. Weber
2. Aufforderung zum Tanz . . . C. M. v. Weber
3. Siegfrieds Rheinfahrt aus „Götterdämmerung“ . . . Rich. Wagner
4. Einleitung zum III. Akt und Tanz der Lehrbuben aus „Die Meistersinger“ . . . Rich. Wagner
5. „Tasso“, symphonische Tondichtung für grosses Orchester . . . Fr. v. Liszt

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 0.75 Mk.

Wochenübersicht

- Mittwoch, den 20. April:
- 11 Uhr: **Früh-Konzert** am Kochbrunnen.
16.15—18 Uhr: **Kaffee-Konzert**.
20 Uhr im kleinen Saale: **Kammermusik-Abend**.
- Donnerstag, den 21. April:
- 11 Uhr: Schallplatten-Konzert am Kochbrunnen.
16 Uhr: **Konzert**.
16.30—18.30 Uhr: **Tanz-Tee**.
20 Uhr: **Symphonie-Konzert**.
20 Uhr im kleinen Saale: „Kamerad Tier“
Ein Abend der Tierschriftsteller.
- Freitag, den 22. April:
- 11 Uhr: **Früh-Konzert** am Kochbrunnen.
16 und 20 Uhr: **Konzert**.

- Samstag, den 23. April:
- 11 Uhr: **Früh-Konzert** am Kochbrunnen.
16.15—18 Uhr: **Kaffee-Konzert**.
20.30 Uhr im grossen Saale: **Internationales Tanz-Turnier**.
- Sonntag, den 24. April:
- 11.30 Uhr: **Früh-Konzert** am Kochbrunnen.
16 Uhr: **Konzert**.
16.30—18.30 Uhr: **Tanz-Tee**.
20 Uhr: **Solisten-Abend**.

Staatstheater Wiesbaden
Grosses HausDienstag, den 19. April. 117. Vorstellung.
Anfang 19.30 Uhr. Ende nach 22.15 Uhr. Stammreihe A.**Die Zauberflöte**

Oper in 2 Akten von J. G. K. Ludwig Giesecke und Emanuel Schikaneder.

Musik von Wolfgang Amadeus Mozart.

Chöre: Richard Tanner

Personen:

- | | |
|------------------------------------|------------------------|
| Sarastro | Heinrich Hölzlin |
| Tamino | Josef Moseler |
| Sprecher | A. Nosalewicz |
| Erster } Priester | Willi Dellhof |
| Zweiter } | Fritz Mechler |
| Die Königin der Nacht | Hansy Book |
| Pamina, ihre Tochter | Ilse Habicht |
| Erste } Dame der Königin | Hanna Müller-Rudolph |
| Zweite } | Grete Reinhard |
| Dritte } | Lilly Haas |
| Erster } Knabe | Emmi Küst |
| Zweiter } | Käte Russart |
| Dritter } | Irmgard Röttger |
| Papageno | Carl Schmidt-Walter |
| Papagena | Therese Müller-Reichel |
| Monostatos, ein Mohr | Heinrich Schorn |
| Erster } Geharnischter | Eyvind Laholm |
| Zweiter } | N. Geisse-Winkel |

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

- Mittwoch, den 20. April. Stammreihe D. 29. Vorstellung:
Die Bürgschaft. Anfang 19.30 Uhr.
- Donnerstag, den 21. April. Bei aufgehobenen Stammkarten:
Im weissen Röss'l. Anfang 19.30 Uhr.
- Freitag, den 22. April. Stammreihe E. 28. Vorstellung:
Die Afrikanerin. Anfang 19.30 Uhr.
- Samstag, den 23. April. Stammreihe G. 27. Vorstellung:
Der Mikado oder **Ein Tag in Ti-Ti-Pu**.
Anfang 19.30 Uhr.
- Sonntag, den 24. April. Bei aufgehobenen Stammkarten:
Nachmittags. Volkstümliche Vorstellung.
Zum 50. Male:
Das Land des Lächelns. Anfang 14.30 Uhr.
- Abends. Bei aufgehobenen Stammkarten:
Zum Vorteile der hiesigen Theater-Pensions-Anstalt:
1. Benefiz für 1932:
Im weissen Röss'l. Anfang 19.30 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden
Kleines Haus

Dienstag, den 19. April. 106. Vorstellung.

Anfang 20 Uhr. Ende nach 22.15 Uhr. Stammreihe

Morgen geht's uns gut

Sechs Bilder (nach einer alten Posse) von Hans

Musik von Ralph Benatzky.

Spielleitung: Bernhard Herrmann.

Musikalische Leitung: Werner Wempe

Personen:

- | | |
|--|----------|
| Franz Poschacher | Paul |
| Franzi, seine Schwester | Lilli |
| Dr. Waldemar Lux | Kurt |
| Erna Rena | Gast |
| Baron Subotitsch | Morgen |
| Luise Schwalb | Hans |
| Kadernann | Gustav |
| Der Theaterdirektor | Zdenek |
| Mikulsky, Regisseur | Wlad |
| Übermenger, Schauspieler | Karl |
| Müller, Inspizient | Otto |
| Frieland, Redakteur der „Morgenstunde“ | Max |
| Nowotny, Redaktionsdiener | Ottillie |
| Die Hausbesorgerin | |

Briefträger, Theaterbesucher.

1. Bild: „Auf der Post“.
2. Bild: „Die Probe“.
3. Bild: „Morgenstunde hat Gold im Mund“.
4. Bild: „Gleich geht es los“.
5. Bild: „Premiere“.
6. Bild: „Auf den Trümmern von Karthago“.

Bühnenbild: Friedrich Schlein.

Kostüme: Theodor Lankers.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus.

- Mittwoch, den 20. April. Stammreihe III. 28. Vorstellung:
Der Biberpelz. Anfang 20 Uhr.
- Donnerstag, den 21. April. Stammreihe IV. 29. Vorstellung:
Elga. Anfang 20 Uhr.
- Freitag, den 22. April. Stammreihe VI. 26. Vorstellung:
Zum ersten Male:
Der 18. Oktober. Anfang 20 Uhr.
- Samstag, den 23. April. Stammreihe V. 28. Vorstellung:
Freie Bahn dem Tüchtigen. Anfang 20 Uhr.
- Sonntag, den 24. April. Bei aufgehobenen Stammkarten:
Signor Bruschino. Anfang 20 Uhr.

Auto-Ausflüge mit den blauen Kurautos.

Ziel der Fahrt

- | | |
|--|------|
| Dienstag: Nationaldenkmal | 7.00 |
| Grosser Feldberg | 5.00 |
| Kloster Eberbach | 3.75 |
| Tätlich: Rundfahrt Wiesbaden—
Schlangenbad—Bad Schwalbach | 3.00 |
| Rund um Wiesbaden | 3.00 |
| Nachm. Rundfahrt mit Rundflug | 8.00 |

Immobilien -
Vermietungen

J. Chr. Glücklich

Wilhelmstr. 56, geg. 18
R. D. M.
Telefon 26656 u. 25865

Hotel Pension

Bierstädter Str. 3. Tel. 27139

Neuer Besitzer: E. W. SEIB

Balmoral

Bevorzugte Lage nahe Kurhaus und Park
Alle Zimmer mit fließendem warmen und kalten Wasser
Beste Verpflegung von 6.— Mk. an
Alles neu renoviert.

HOTEL NIZZA

Frankfurter Str. 28 Sonnige Lage

Modernes Haus Billige Winterpreise Tel. 273 23
Schöne Gesellschaftsräume / Carlen / Fließendes Wasser
Thermalbäder, Garage Besitzer: E. Uplegger



Café-Restaurant Or

Langgasse 34 Hotel Friedrichshof

Täglich nachmittags und abends

KUNSTLER-KONZERT

Wiesbadens beliebte Unterhaltung

KABARETT EINLAGEN

Gutbürgerl. Mittags- u. Abendtisch von 12—

Reichsverband zur Pflege des Gesellschaftstanzes e. V. Berlin

Ausschreibung!

Hartmann-Emersen, Küffner, Prof. Sauer - Punktrichter werden noch bekanntgegeben - Offen für Badegäste und alle
R. P. G. angeschlossenen Klubs - Zugelassene Startklassen: Gäste- und C-Klasse, B- und A-Klasse, Internationale Klasse

Turniertänze:

Gäste-Klasse:

Quick step, Tango

B- und A-Klasse:

Waltz, Quick step

Internationale Klasse:

Waltz, Quick step

Erste Ausscheidung:

Quick step

Slow Fox, Tango, Quick step

Waltz, Tango, Slow Fox, Quick step

Nennungen an: Kurverwaltung Wiesbaden oder an die Gauleitung Maingau, Bad Nauheim, Burgallee 18, oder an die Geschäftsstelle
R. P. G., Berlin-Charlottenburg 2, Kantstrasse 8 - Nennungsschluss: 23. April 1932, 18 Uhr

April-Programm der Kurverwaltung Wiesbaden.

Regelmässig wiederkehrende Veranstaltungen:

KONZERT: An Wochentagen ausser Montags von 11 bis 12 Uhr, Sonntags von 11.30 bis 12.30 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle.
 KONZERT: Täglich 16 bis 18 Uhr und 20 bis 21.30 Uhr. — TANZ-TEE: Jeden Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr.
 Gesellschafts-Spaziergang: Jeden Dienstag und Freitag in die nähere Umgebung Wiesbadens unter sachkundiger Führung. Treffpunkt 14.30 Uhr am Haupteingang des Kurhauses.

Dienstag, den 19. April:

16 und 20 Uhr: KONZERT.
 Leitung: Herbert Albert, Kaiserslautern.

Mittwoch, den 20. April:

16.15 Uhr: KAFFEE-KONZERT.
 20 Uhr: KAMMERMUSIK-ABEND.
 Klavier: Herbert Albert.

Donnerstag, den 21. April:

16 Uhr: KONZERT.
 20 Uhr: SYMPHONIE-KONZERT.
 Leitung: Herbert Albert.
 20 Uhr im kleinen Saale: In Verbindung mit dem „Deutschen Schriftstellerverband“ und dem „Tierschutzverein“

Kamerad Tier
 Ein Abend der Tier-Schriftsteller.
 Eintrittspreis: 1.—, 1.50 RM. Für Dauerkarteninhaber und Mitglieder der beiden Verbände —.50 und 1.— RM.

Freitag, den 22. April:

16 Uhr: KONZERT.
 20 Uhr: DER TANZ IN DER SYMPHONIE.

Samstag, den 23. April:

16.15 Uhr: KAFFEE-KONZERT.
 20.30 Uhr im grossen Saale:
Internationales Tanz-Turnier
 unter Mitwirkung des Reichsverbandes zur Pflege des Gesellschaftstanzes.
 Eintrittspreis: 5.— RM.
 Galerie: Loge (num. Platz): 2.—, alle übrigen Plätze: 1.50 RM.

Sonntag, den 24. April:

16 Uhr: KONZERT.
 20 Uhr: ITALIENISCHE MUSIK.

Montag, den 25. April:

16 und 20 Uhr im kleinen Saale:
 Filmvorführung:
„Emden III fährt um die Welt“
 Eintrittspreis: —.50 RM.
 Dauerkarteninhaber: —.30 RM.

Dienstag, den 26. April:

16 und 20 Uhr: KONZERT.
 20 Uhr im kleinen Saale: KONZERT des „Wiesbadener Russischen Kirchenchor“
 Leitung: M. Theokritoff.
 Eintrittspreis: 1.— und 1.50 RM.
 Zuschlag für Dauerkarten: —.50 RM.

Mittwoch, den 27. April:

16.15 Uhr: KAFFEE-KONZERT
 20 Uhr: LEHAR-ABEND.

Donnerstag, den 28. April:

16 und 20 Uhr: KONZERT.

Freitag, den 29. April:

16 und 20 Uhr: KONZERT.

Samstag, den 30. April:

16.15 Uhr: KAFFEE-KONZERT.
 20 Uhr: KONZERT.

Mittwoch, den 4. Mai:

20 Uhr im grossen Saale:
Neue Musik
 Leitung: Carl Schuricht
 Solist: Rudolf Bergmann, Violine.
 Wiesbadener Madrigalkreis; Städt. Kurorchester.
 Werke von H. Hermann, P. Hindemith, K. Marx, C. Orff, E. Pepping, M. Seiber, J. Slavenski, E. Toch.
 Eintritt 1.— Mk. Abonnenten und Kurtaxinhaber 0.30 Mk. Zuschlag.

Sonntag, den 22. Mai:

KONZERT DES BERLINER
 PHILHARMONISCHEN ORCHESTERS
 Leitung: WILHELM FURTWÄNGLER.

Jeder Besucher Wiesbadens

versieht sich vor der Abreise mit
**Wiesbadener Natürl.
 Kochbrunnen-Quellsalz
 und Pastillen**

gegen Katarrhe, Husten, Heiserkeit,
 Verschleimung, Grippe, Magen-,
 Darm- und Verdauungsstörungen



Preis: Quellsalz 2,25 Mk. per Glas
 Pastillen 0,77 Mk. per Schachtel

Zu haben:
 Am Kochbrunnen, im „Badeblatt“-Büro, im Städt.
 Kaiser-Friedrich-Bad und in allen Apotheken und
 Drogerien.

„Mutter Engel“

LANGGASSE 52
 das vornehme - behagliche
Bier- und Wein-Restaurant
 Dortmunder Aktien-Bier Münchener Hofbräu
 Pilsener Urquell Qualitäts-Weine

Versuchen Sie meine
„Florentinerspitzen“
 Gesezt geschützt.
 Conditorei Kaiplinger, Kirchgasse 26



Besuchszeit in Ateliers Wiesbadener Künstler.

Maler: Alo Altripp, Nikolasstr. 32. 12-13 Uhr.
 Fernsprecher 239 65. — Alexei und
 Andrej v. Jawlensky, Beethovenstr.
 Nr. 9, pt. Fernsprecher 263 60. —
 Helmut Eichelsheim, Moritzstrasse 6.
 — Anna Quedenfeldt, Mosbacher Str.
 Nr. 12. Sonntags 11—13 Uhr. Fern-
 sprecher 224 39. — Berta Frfr. v. Seld,
 Porträtmalerin, Steubenstr. vormals
 Gartenstr. Nr. 4 I. Et. Dienstags u.
 Freitags 11—13 Uhr. Willy Mulet,
 Sonnenberger Str. 43. Besuche nach
 vorheriger fernmündlicher Vereinbar-
 ung. Fernsprecher 231 58.

Bildhauer: Willy Bierbrauer, Frankfurter
 Strasse 57. Fernsprecher 220 20.

Architekten: E. Fabry, Ahornweg 1. Fern-
 spr. 266 30. — Rud. Joseph,
 Arndtstr. 6. Fernspr. 220 76.
 — Ludw. Minner, Wilhelm-
 strasse 18. Fernspr. 246 88.

BADHAUS ZUM SCHÜTZENHOF

Schützenhofstr. 4. Thermalbäder mit Ruhegelegenheit
 von 8—13 und 15—18 Uhr. An Samstagen Badezeit
 bis 19 Uhr. Sonn- und Feiertags geschlossen.

Wiesbadener Bade-Blatt

stellt dadurch, dass es in allen Hotels und Pensionen
 stets ausgelegt wird, die ständige Verbindung des
 Fremdenpublikums mit der Wiesbadener Geschäfts-
 welt dar. Es ist deshalb für jeden Kaufmann das

beste Insertions-Organ

Kurverwaltung Wiesbaden

Jeden Dienstag und Freitag
Gesellschaftsspaziergänge
 in die nähere Umgebung Wiesbadens
 unter sachkundiger Führung
 Beteiligungsgeld 0.50 Mark pro Person
 Treffpunkt: 14.30 Uhr am Haupteingang
 des Kurhauses

Die Spaziergänge richten sich jeweils nach der
 Witterung und Wegebeschaffenheit.

Loesch's
 Wein- und Bierstuben
 Ecke Weber- und Spiegelgasse

Weltbekannt

Von jedem Fremden besucht

Bürgerliche Preise

Diner von Mk. 1.25 an

Weingrosshandlung

Pilsner Urquell

Sieben hell u. dunkel - Bes. Jos. Schmid

Cordan's Rhein-Hotel Nikolasstrasse 19
 Telefon Nr. 25944
 Modern eingerichtete Zimmer mit fließendem Wasser
 Prima Küche Pension Mäßige Preise
 Verlangen Sie Prospekte

Verlangen Sie



den Besuch

unseres Generalvertreters zur Aufgabe von
 Inseraten für das „Wiesbadener Badeblatt“
 Fernruf: 23690.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 18. April 1932.

* vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet.

(Nachdruck auch auszugsweise verboten.)

*Aicht, A., Fr., Neuwied Quisisana
 *Albert, H., Hr. Kapellmeister, Kaiserslautern Friedrichstr. 31
 Alberti, W., Hr. Generalmajor a. D., Hannover Versorgungskuranstalt
 Albrecht, Hr. Dr. med. m. Fr., Siegen Metropole
 Allmer, A., Hr. Bankdir., Burg, Gold. Kette
 André, G., Hr., Berlin Nassauer Hof
 *Aschoff, C., Hr., Bad Oeynhausen Hotel Reichspost-Reichshof
 Axmick, B., Fr., Königsberg Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
 *Bachmann, R., Hr., Hamburg, Hotel Berg
 *Bader, C., Hr., Trier Zur Stadt Biebrich
 Bantzer, A., Hr. Dipl.-Ing., Spremberg Kölnischer Hof
 Bartz, L., Fr., Berlin-Friedenau Schwarzer Bock
 *Bauer, F., Hr. m. Fr., Dortmund Palast-Hotel
 *Bauer, G., Hr. m. Fr., Cardorf, Hotel Berg
 v. Beckerath, G., Hr. Industr. m. Fr., Krefeld Pension Primavera
 Beckers, M., Hr. Architekt m. Fr., Frankfurt a. M. Schwarzer Bock
 Beer, R., Hr. m. Fr., Köln Rhein-Hotel
 Berus, J., Hr. Architekt, Köln Metropole
 *Bertram, H., Frl. stud., Solingen Friedrichstr. 31
 Bettmann, H., Hr. Dr. jur., Rheydt Schwarzer Bock
 Beutler, O., Hr. m. Fr., Iserlohn, Köln. Hof
 Bitter, H., Hr. m. Fr., Bielefeld Köln. Hof
 v. Bitter, A., Oberin, Bad Warmbrunn Römerbad
 Bleck, R., Hr. Geologist, Bournemouth Viktoria-Hotel
 Boehmert, P., Hr. Rechtsanw., Dresden Pension Violetta
 Boegel, H., Hr. Bankdir., Stolp Schwarzer Bock
 *Böhm, I., Hr., Gelnhausen Hotel Berg
 Böke, A., Hr. m. Fr., Gelsenkirchen Kölnischer Hof
 *Bohner, K., Hr. Oberstudienrat, Dillenburg Neuer Adler
 *Beusel, E., Hr. Dr. med., Olpe Vier Jahreszeiten
 Borgmann, J., Hr. Rechtsanw., Berlin-Charlottenburg Palast-Hotel
 Borgmann, M.-A., Fr., Berlin-Charlottenburg Haus Grüneck
 *Borgstedt, W., Hr., Koblenz, Taunus-Hotel
 Brandenburg, R., Hr., Berlin, Nassauer Hof
 *Bresser, F., Hr., Haag Bellevue
 Breninkmeyer, J., Hr., Lichterwoerde Nassauer Hof
 *Broßwitz, C., Hr., Frankfurt, H. Osterhoff
 Brückmann, H., Hr., Limburg Goldene Kette
 Büttner, O., Hr. Schulleiter, Neunkirchen (Saar) Goldener Brunnen
 Buresch, A., Frl. Dr. med., Mannheim Hotel Westminster
 Buresch, L., Frl., Hannover, H. Westminster
 Burk, K., Hr., Saarbrücken Gold. Brunnen
 *Cadisch, J., Hr. Geologe Dr., Basel Hansa-Hotel
 *Campbell, B., Hr. m. Fr., Currie, Quisisana
 Campill, J., Fr., Luxemburg, Hotel Regina
 Carriens, W., Hr., Hamburg, Kölnischer Hof
 *Christen, F., Hr., Staus Zum Anker
 *Cohn, A., Hr. m. Fr., Berlin Hansa-Hotel
 *Colmant, R., Hr. Fabr. m. Fr., Obercassel b. Bonn Grüner Wald
 Cumbert, P., Hr. Univ.-Prof. m. Fr., Giessen Englischer Hof
 *Dahmen, K., Hr., Düsseldorf, Neuer Adler
 Dahmen, W., Hr. Reichsb.-Inspektor, Mannheim Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
 Dauterstadt, F., Frl., Jena (Saale) Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
 Dietrich, F., Fr., Bergedorf b. Hamburg Schwarzer Bock
 Dikertmann, Ae., Fr., Hagen i. W. Goldener Brunnen
 *Dittges, A., Frl., Krefeld Hansa-Hotel
 Dörrenberg, E., Hr. m. Fr., Runderoth Nassauer Hof
 Dreyer, M., Fr., Fulda Goldenes Ross
 Duensing, M., Hr., München Schwarzer Bock
 Dürkheim H., Hr., Düsseldorf Vier Jahreszeiten
 *Duvernell, W., H., Essen Hotel Reichspost-Reichshof
 Ehrhardt, K., Hr. Bankdir. m. Fr., Nordhausen Schwarzer Bock
 *Eilhauer, H., Hr., Erfurt Zur Stadt Biebrich
 *Einert, Ch., Frl., Dortmund Grüner Wald
 Einsiedel, G., Hr., Königstädten Sanatorium Prof. Dr. Determann
 *Einsiedel, F., Hr., Ulm a. d. Donau Hotel Berg
 Elsbach, J., Hr., Herford Metropole
 Emmerich, F., Hr., Münster i. W., Metropole

Endelmann, O., Hr. m. Fr., Warschau Palast-Hotel
 Ender, C., Hr., Kreuznach Goldener Brunnen
 Endris, E., Frl., Berlin Zwei Böcke
 *Engelen, Hr. Dr. med., Düsseldorf Hansa-Hotel
 Feith, S. C., Frl., Haag, Haus Dambachtal
 *Felsch, K. E., Hr. Facharzt Dr., Bad Neuenahr Quisisana
 *Fens, C., Hr. Dr. Sc. CommFitgldkgs
 *Fens, P. D. C., Hr. Dr. Sc. Comm. m. Fr., Rotterdam Taunus-Hotel
 Fischer, H., Hr. m. Fr., Berlin Kölnischer Hof
 Fischer, E., Hr. m. Fr., Bonn Schwarzer Bock
 Foerster, K., Hr. Prof., Würzburg Rose
 Ford, G. W., Frl., Perrey (Elerg.) Rose
 Freund, F., Hr., Stuttgart Metropole
 *v. Friedeburg, W., Hr. m. Fr., Potsdam Rose
 Fries, E., Hr. Lehrer, Schaffhausen Goldener Brunnen
 Fuchs, P., Frl., Köln-Höhenberg Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
 Ganz, P., Hr., New York Nassauer Hof
 Gast, K., Hr. Ing., Bautzen, Schwarzer Bock
 Gebhard, M., Hr. Fabr. m. Fr., Elberfeld Nassauer Hof
 Gentsch, W., Hr. Polizeimajor, Köln Polizei-Sanitätsdienststelle
 Gerhardt, P., Hr. Fabr., Berlin-Zehlendorf Rose
 Glage, F., Hr. Studienr., Prof. Dr., Hamburg Versorgungskuranstalt
 *Glock, H., Hr., Stuttgart Zum Anker
 Glover, M., Hr., London Domhotel
 *Gockel, K., Hr. m. Fr., Bochum Einhorn
 Göbel, D., Hr., B.-Baden Metropole
 *Goldschmidt, K., Hr., Hamburg Grüner Wald
 Goldschmidt, S., Hr. m. Fr., Köln-Klettenberg Schwarzer Bock
 *Goltermann, A. O., Hr., Frankfurt a. M. Taunus-Hotel
 *Grau, K., Hr., Stuttgart Friedrichstr. 31
 Greif, G., Hr. Generaloberarzt a. D. Dr., Leipzig D.O.B.-Heim
 Griepkerl, K., Exzell. Fr., Berlin D.O.B.-Heim
 Groenewegen, N., Hr. Rechtsanw. Dr., Amsterdam Nassauer Hof
 Grube, E., Hr. Dir. m. Fr., Danzig Schwarzer Bock
 Grunewald, J., Hr. Dr. med., Kirchhundem Vier Jahreszeiten
 *Gruyters, B., Hr. Fabr. m. Tocht., Krefeld Palast-Hotel
 *Haag, E., Hr., Mannheim, H. Friedrichshof
 Haarmann, W., Hr. Fabr., Hagen i. W. Goldener Brunnen
 *Hahn, B., Hr., Berlin-Schöneberg Grüner Wald
 Hallenberg, W., Hr. Schriftleiter, Frankfurt a. M. Goldener Brunnen
 Haltrick, W., Hr. Fabrikbes. Dr. m. Fr., Spitzheim b. Euskirchen, Nassauer Hof
 Hartog, J., Hr. Hotelier Dr., Amsterdam Nassauer Hof
 Hauch, B., Frl., New York Metropole
 *Hauenvorb, B., Frl., Lautercken Zur Stadt Ems
 Hazevoet, A., Fr. Schularztin, Haarlem Hospiz z. hl. Geist
 *Hebbel, M., Fr., Hirschberg i. Riesengeb. Römerbad
 Hecht, L., Frl., Alt-Sammit, Schwarzer Bock
 *Heinisch, M., Hr., Wittenhausen, Gr. Wald
 *Heins, O., Hr., Krefeld Hansa-Hotel
 *Helfmeier, P. H., Hr., Köln Hansa-Hotel
 *Helft, C., Hr., Eisleben Palast-Hotel
 Hempel, G. W., Hr. Stud., Mühlendorf Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
 Hemrich, Ch., Frl., Frankfurt a. M. Schwarzer Bock
 Hensel, G., Frl., Bernstadt (Sa.) Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
 Hering, E., Hr. Dr., Berlin Metropole
 Hermann, M., Hr. Chemiker, Leverkusen Metropole
 Herzfeld, H., Hr. m. Fr., Berlin-Spandau Palast-Hotel
 Heyik, F., Hr. Tierarzt Dr. med. vet. m. Fr., Hamburg Hotel Dahlheim
 *Hildebrandt, H., Frl., Leipzig Karlshof
 Hilgers, K., Hr., Köln Metropole
 Hölzer, T., Fr., Leipzig Schwarzer Bock
 Hölzemann, W., Hr. m. Fr., Bremen Schwarzer Bock
 Höschen, H., Hr. Dir. m. Fr., Köln, Bellevue
 Hövermann, F., Hr. Bergwerksdir., Essen-Karnap Schwarzer Bock
 v. Hövel, J., Hr. Rittergutsbes., Ober-Emmel Schwarzer Bock
 Hoffmann, Cl., Hr. Dr. med. m. Fr., Darmstadt Schwarzer Bock
 *Holthausen, M., Hr., Köln Grüner Wald
 van Hoogerbrugge, P., Hr. Dr. med. m. Fr., Beckel Schwarzer Bock
 *Horn, A., Hr. cand. ing., Friedberg i. H. Zentral-Hotel
 *Hortmann, H., Hr. Fabr. Dr., Celle, H. Berg
 Horwitz, B., Hr. Dir. m. Fr., Kopenhagen Nassauer Hof
 Howe, J., Hr. Stadtrat a. D., Kiel Goldener Brunnen
 *Hubergte, C., Hr. m. Fr., Hilversen Rhein-Hotel

Huie, D., Hr. m. Fr., Edinburgh Quisisana
 Hurst, F., Frl., Strassburg (Els.) Arndtstr. 3 III
 Hymans, H., Hr., Amsterdam, Nassauer Hof
 *Igner, M., Fr., Berlin-Lichterfelde Viktoria-Hotel
 Indig, A., Hr. Justizrat Dr., Berlin-Charlottenburg Viktoria-Hotel
 *Isaac, R., Hr., Berlin Grüner Wald
 Isaak, O., Hr., Hamburg Schwarzer Bock
 Jaborg, Chr., Hr. Dr. med. m. Fr., Cuxhaven Schwarzer Bock
 *Jacobus, A., Hr., Berlin Grüner Wald
 Jochem, M., Hr. Notar, St. Wendel Domhotel
 Joseph, E., Hr. Prof. Dr. med., Berlin Palast-Hotel
 *Junger, H., Hr. Verw.-Obering. m. Fr., Essen Hansa-Hotel
 Junker, W., Hr. Referendar, Hanau Weisses Ross
 *Kaiser, F., Hr., Karlsruhe Zum Anker
 Kalsmann, H., Hr. Fabrikbes. m. Fr., Langenberg, Hotel Esplanade-Fürstehof
 Kator, C., Hr. m. Fr., Oslo Ev. Hospiz, Platter Str. 2
 *Kats, M., Hr. m. Fr., Haag, Taunus-Hotel
 Katschatriantz, Th., Hr., Paris Schwarzer Bock
 de Kempman, A., Frl., Arnheim Haus Dambachtal
 Kersten, M., Hr., Dessau Zwei Böcke
 Kerstin, M., Fr., Hagen-Vorhalle Goldener Brunnen
 v. Kessler, F., Hr. Landrat a. D., Rittergutsbes. Dr., Roisdorf, Pens. Primavera
 Kessler, H., Fr., Baden-Baden, H. Imperial
 Kinsey-Morgan, B., Frl., Edinburgh Quisisana
 *Kirchner, E., Hr., Leipzig Hansa-Hotel
 Klee, O., Hr., Hannover Sanatorium Prof. Dr. Determann
 *Klein, H., Hr., Köln Hotel Berg
 *Klein, R., Hr., Karlsruhe Hotel Berg
 Klenk, L., Hr. Turnoberlehrer, Bensheim Goldener Brunnen
 Knaack, M., Fr., Rostock Pension Winter
 Knoller, A., Hr., Berlin Domhotel
 *Köberlein, E., Frl., Würzburg H. Happel
 *Köberlein, K., Hr., Würzburg H. Happel
 Koppe, C., Hr., Berlin-Schlachtensee Schwarzer Bock
 Koser, A., Frl., Leipzig Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
 Kramer, A., Hr. Syndikus Dr., Köln Viktoria-Hotel
 Krause, O., Hr., Berlin Schwarzer Bock
 Kreutzer, W., Hr. Euskirchen Nass. Hof
 *Krök, A., Hr. Konrektor a. D., Idstein Hotel Osterhoff
 Kroiss, J., Hr. Dipl.-Landwirt, Straubing Versorgungskuranstalt
 *Krüdelbach, A., Hr., Köln-Riehl Polizei-Sanitätsdienststelle
 Krüper, A., Hr., Rees Metropole
 Kucks, B., Fr., Reichenbach, Kölnisch, Hof
 Künstler, M., Hr., Nürnberg, H. Westminster
 Kürten, F., Hr. Bürgermeister m. Fr., Blumertal Ev. Hospiz, Platter Str. 2
 *Küster, F., Hr. Landrichter m. Fam., Budweis Palast-Hotel
 Kühn, R., Hr. m. Fr., Chemnitz Metropole
 Kurtz, Th., Frl., Völklingen Goldener Brunnen
 Kuttner, L., Hr. m. Fr., Berlin-Schlachtensee Schwarzer Bock
 v. Langen, G., Hr. Fabr. m. Fr., Köln, Rose
 *Lehner, R. H., Frl., Hünfeld Hansa-Hotel
 *Leicht, E., Hr., Pforzheim Grüner Wald
 *Leisterer, E., Frl., Breslau Hotel Berg
 de Lestrieux, H., Hr. Rechtsanw., Nassauer Hof
 Lenz, J., Frl. Lehrerin, Weilburg Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
 *Lesemer, F., Hr., Herne Neuer Adler
 Levy, F., Hr., Wuppertal-Barmen, Metropole
 Lichtinger, A., Hr., Kopenhagen, Nass. Hof
 *Lindenberg, F., Hr., Berlin Neuer Adler
 Lipperheide, E., Frl., Andernach a. Rh. Kaiserbad
 Lipperheide, A., Hr. Prof. i. R., Andernach a. Rh. Kaiserbad
 Lisner, S., Hr., Nizza Nassauer Hof
 *Lochmann, P., Hr., Köln Hotel Berg
 *Loeb, J., Hr., Berlin Zentral-Hotel
 Loehr, O., Hr. Chemiker Dr. m. Fr., Leverkusen Schwarzer Bock
 Löwenthal, S., Hr. m. Fr., Geisig b. Nassau Schwarzer Bock
 Loosen, A., Hr., Köln Ev. Hospiz, Platter Str. 2
 *Lusküll, H., Hr., Düsseldorf, Hansa-Hotel
 *Mackert, W., Hr. Amtsger.-Rat Dr., Lörach (Baden) Versorgungskuranstalt
 *Mackert, G., Hr. Drogeriebes., Tauberbischofsheim Grüner Wald
 *Maiss, G., Hr. m. Fr., Gelsenkirchen Grüner Wald
 *Manicke, Hr., Wurzen Grüner Wald
 *Mannheim, A., Hr., Berlin, Schwarzer Bock
 Mannheim, L., Fr., Berlin, Sanator. Nerotal
 *Markwitz, F., Hr. Inspektor, Limburg Rhein-Hotel

Martin, P., Hr., B.-Baden
 Matthes, S., Fr. Prof., Eisenach
 von Matthiessen, S., Oberin, Breslau
 May, F., Hr., Bremen
 Mazel, C. J., Fr., Deventer (Holl.)
 Meints, A., Hr. Dr. med., Bremen
 Meyer, L., Fr. u. Frl. G. Meyer, Bergedorf b. Hamburg Schwarzer Bock
 *Meyer, F., Hr., Düsseldorf
 Michel, M., Hr. Dr. med., Lautenbach
 Millner, M., Hr. Student, Zürich
 Möhlenbusch, A., Hr. m. Fr., Essen Englischer Hof
 *Moelle, E., Hr. Dr., Berlin
 *Moelle, E., Hr. Oberreg.-Rat, Kassel
 *Mohnhaupt, R., Hr. Altona (Elb.)
 Mohr, W., Hr. Bürgermeister, Herford Goldener Brunnen
 *Moorbach, F., Hr., Falkenstein
 *Müller, H., Hr., Hardt
 *Müller, A., Hr. Prok., München
 Müller, P., Hr., Düsseldorf-Reisholm Versorgungskuranstalt
 Müller, A., Hr. Studienrat, Andernach Goldener Brunnen
 Müller-Reiche, P., Fr., Berlin-Charlottenburg Schwarzer Bock
 Münscher, M., Fr., Neuwied Goldener Brunnen
 Munzert, L., Fr., Scheveningen
 *Neeki, L., Hr. Ing. m. Fr., Strassburg
 *Neizert, A., Hr. Hüttendir., Neuwied (Rh.)
 *Neumann, G., Frl., Düsseldorf
 *Nicolini, H., Fr., Gelsenkirchen
 *Nikolai, A., Hr., Weinheim (Baden) Zentral-Hotel
 Nolde, F., Hr. Landger.-Rat Dr. m. Fr., Königsberg i. Pr.
 *Obernik, E., Hr., Remscheid Goldener Brunnen
 Oswald, K., Hr. Dr. m. Fr., Frankfurt a. M. Englischer Hof
 Overhoff, R., Hr. Fabr. m. Fr., Schwarzer Bock
 Pabmann, H., Hr. Ing., Köln Ev. Hospiz, Platter Str. 2
 *Paffenroth, H., Hr., Elingen Bismarck
 Palm, C., Hr., Worms Bismarck
 Pawlitzky, E., Fr., Hannover Sanatorium Prof. Dr. Determann
 Pay, H., Hr., Köln Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
 *Péclard, H., Hr., Schw.-Gmünd
 Peters, B., Hr., Hamburg-Bergedorf Schwarzer Bock
 Pfeiffer, O., Hr., Wetzlar
 Pickenbrock, H., Hr. Hauptm., Schwarzer Bock
 Pilz, E., Hr. Fabr. m. Fr., Metropole
 Plöger, J., Hr. m. Fr., Köln Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
 Pochat, K., Hr. Rittm. a. D., Düsseldorf Schwarzer Bock
 Prieser, H., Hr., Bremen Versorgungskuranstalt
 *Pronsdorf, L., Frl., Mannheim, Kaiserbad
 Rauchfuss, K., Hr., Wolfen Versorgungskuranstalt
 *Regling, W., Hr. Bergasse, Wölferheim
 *Reutzsch, R., Hr., Hamburg, H. Zentral-Hotel
 Ritter, O., Hr., Berlin-Charlottenburg
 Robig, Ph., Hr., Frankfurt a. M. Goldener Brunnen
 Roge, L., Fr. m. Sekretärin, Villa Gröden
 *Rosenfeld, V., Hr., Berlin
 *Roth, A., Hr. Dr., Neuwied
 Rüter, K., Hr., Hervort-Dorsten Versorgungskuranstalt
 Ruhr, J., Hr. Fabrikbes. m. Fr., Zentral-Hotel
 *Sander, J., Hr., Düsseldorf
 *Schäfer, K., Hr. m. Fr., Essen
 Schale, K., Hr. Reichsbankdir., M.-Gladbach
 Scheffer, A., Hr. Dr. med. m. Fr., Goldener Brunnen
 (Schluss in der nächsten Nummer)

KAISER-FRIEDRICH-BAD

Städtisches Badhaus und Inhalatorium



Langgasse 38/40

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. — Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. — Verlag der Stadtverwaltung

Sonn- und Feiertags geschlossen

1. Thermal-, Süsswasser-, Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Massagen, Hochdruckduschen, werktags von 8 bis 19 Uhr
2. Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Anmeldung an der Kasse des Badhauses, werktags von 8 bis 18 Uhr
3. Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektrische Wasserbäder, Koppeltbäder, werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr (Für Damen Dienstags und Freitag vormittags geschlossen)
4. Römisch-irische Behandlung: Für Herren werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr, für Damen nur Dienstags von 8 bis 13 Uhr
5. Inhalationen von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr.